

Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität über die Erhebung von Gebühren für Sprachkurse und Sprachprüfungen des Sprachlehrinstituts an der Philologischen Fakultät

Aufgrund von §§ 2, 15 Nr. 1 und 16 Absatz 1 des Landeshochschulgebührengesetzes (LHGebG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1, 56), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 1. April 2014 (GBl. S. 99), sowie § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Februar 2016 (GBl. S. 108), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 25. Mai 2016 die nachstehende Änderung der Satzung der Albert-Ludwigs-Universität über die Erhebung von Gebühren für Sprachkurse und Sprachprüfungen des Sprachlehrinstituts an der Philologischen Fakultät vom 13. Juli 2011 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 42, Nr. 69, S. 504–505) beschlossen.

Der Rektor hat am 31. Mai 2016 seine Zustimmung gemäß § 2 Absatz 2 Satz 2 LHGebG erteilt.

Artikel 1

§ 4 wird wie folgt **geändert**:

- a) In Absatz 1 wird die Angabe „150“ durch die Angabe „100“ ersetzt.
- b) Absatz 3 wird aufgehoben.
- c) Der bisherige Absatz 4 wird Absatz 3.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Juni 2016 in Kraft.

Freiburg, den 31. Mai 2016



Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer
Rektor